

[Read free] Laut lachen und falsch singen: Neue Wege in Rom

Laut lachen und falsch singen: Neue Wege in Rom

Von Elisabeth Freundlinger

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #85662 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-21Erscheinungsdatum:
2014-12-21File Name: B00RBVR8LA | File size: 33.Mb

Von Elisabeth Freundlinger : Laut lachen und falsch singen: Neue Wege in Rom before purchasing it in order to
gage whether or not it would be worth my time, and all praised Laut lachen und falsch singen: Neue Wege in Rom:

Kurzbeschreibung In ihrer erfolgreichen, leistungsorientierten Familie sind sie beide ein wenig deplatziert: Oma Elfi und ihre Enkeltochter Bianca. Die eine hat vor vier Jahren ihren geliebten Mann verloren und bemüht sich nun, die letzten Lebensjahre so gut wie möglich hinter sich zu bringen die andere steckt mit ihren sechzehn Jahren in einer veritablen Lebenskrise. Da Elfi sowieso ihr Geburtstagsgeschenk eine 4-tägige Romreise abgeben muss, beschließt sie kurzerhand, das Mädchen mitzunehmen. Ist doch einmal etwas anderes, als im klimatisierten Bus voller alter Witwen! Eigentlich sind die beiden gar nicht so unterschiedlich sieht man von ihrer Kleidung und Sprache einmal ab. Als Oma dann auf einmal vor jenem Mann steht, der sie mit seinem unkonventionellen Charme schon einmal fast herum gekriegt hat, verschieben sich die Rollen immer mehr.

Kurzbeschreibung In ihrer erfolgreichen, leistungsorientierten Familie sind sie beide ein wenig deplatziert: Oma Elfi und ihre Enkeltochter Bianca. Die eine hat vor vier Jahren ihren geliebten Mann verloren und bemüht sich nun, die letzten Lebensjahre so gut wie möglich hinter sich zu bringen die andere steckt mit ihren sechzehn Jahren in einer veritablen Lebenskrise. Da Elfi sowieso ihr Geburtstagsgeschenk eine 4-tägige Romreise abgeben muss, beschließt sie kurzerhand, das Mädchen mitzunehmen. Ist doch einmal etwas anderes, als im klimatisierten Bus voller alter Witwen! Eigentlich sind die beiden gar nicht so unterschiedlich sieht man von ihrer Kleidung und Sprache einmal ab. Als Oma dann auf einmal vor jenem Mann steht, der sie mit seinem unkonventionellen Charme schon einmal fast herum gekriegt hat, verschieben sich die Rollen immer mehr.